

Veranstalter
 Oswald-Schulze-Stiftung
 c/o Gesellschaft zur Förderung
 der Siedlungswasserwirtschaft
 an der RWTH Aachen
 Dr. Michael Krumm
 Mies-van-der-Rohe-Str. 1
 52074 Aachen

Verantwortlich für das Programm
 ISA, RWTH Aachen
 ISAH, Leibniz Universität Hannover
 SWW, Technische Universität München

Mit Unterstützung des
 Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft,
 Natur- und Verbraucherschutz NRW, Düsseldorf

In Abstimmung mit dem
 BWK Landesverband NRW e.V.
 DWA-Landesverband NRW e.V.

Zielgruppe
 Hersteller, Planer, Betreiber von Kläranlagen
 sowie genehmigende Umweltverwaltungen

Information und Anmeldung
 DWA-Landesverband NRW
 T: 0201 104-2144
 info@dwa-nrw.de
 www.dwa-nrw.de

Anmeldeschluss
 7. Oktober 2019

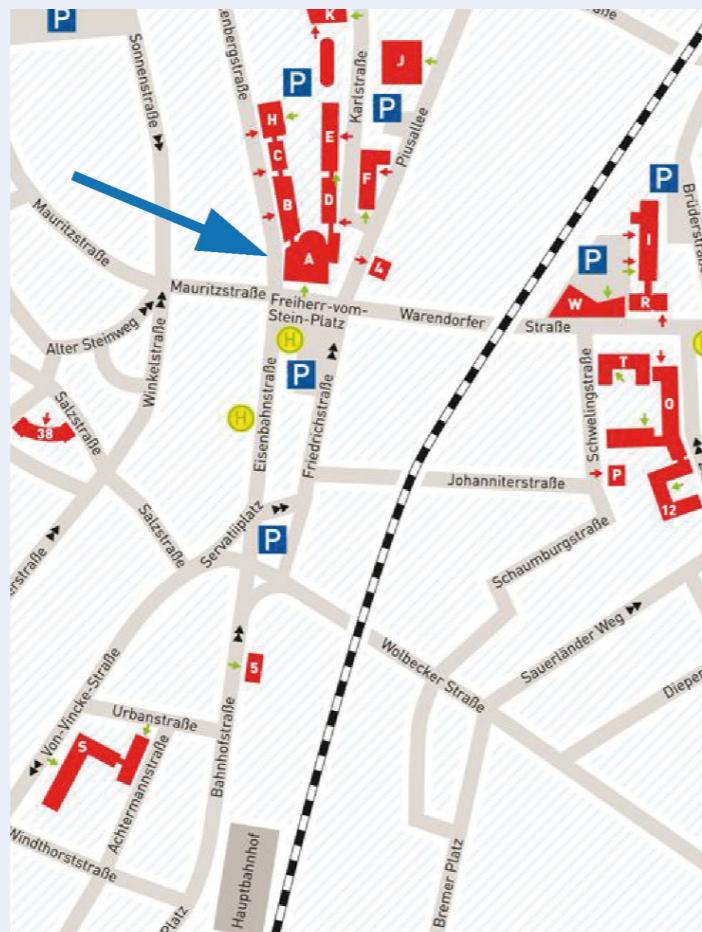
Teilnahmegebühren
 280,- € inkl. MwSt. inkl. Tagesverpflegung
 Die Einnahmen dieser Veranstaltung werden für die
 satzungsgemäße Förderung des wissenschaftlichen
 Nachwuchses verwendet.

Anmeldung Fax 0201 104-2142 • E-Mail info@dwa-nrw.de

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum
**Symposium „Technische Innovationen bei der
 Abwasserreinigung“** am 17.10.2019 in Münster

**Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser
 und Abfall e. V. (DWA)**
 Landesverband NRW
 Kronprinzenstr. 24
 45128 Essen

Veranstaltungsort
 Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)
 Plenarsaal (Gebäude A)
 Freiherr-vom-Stein-Platz 1
 48133 Münster



Fotos:

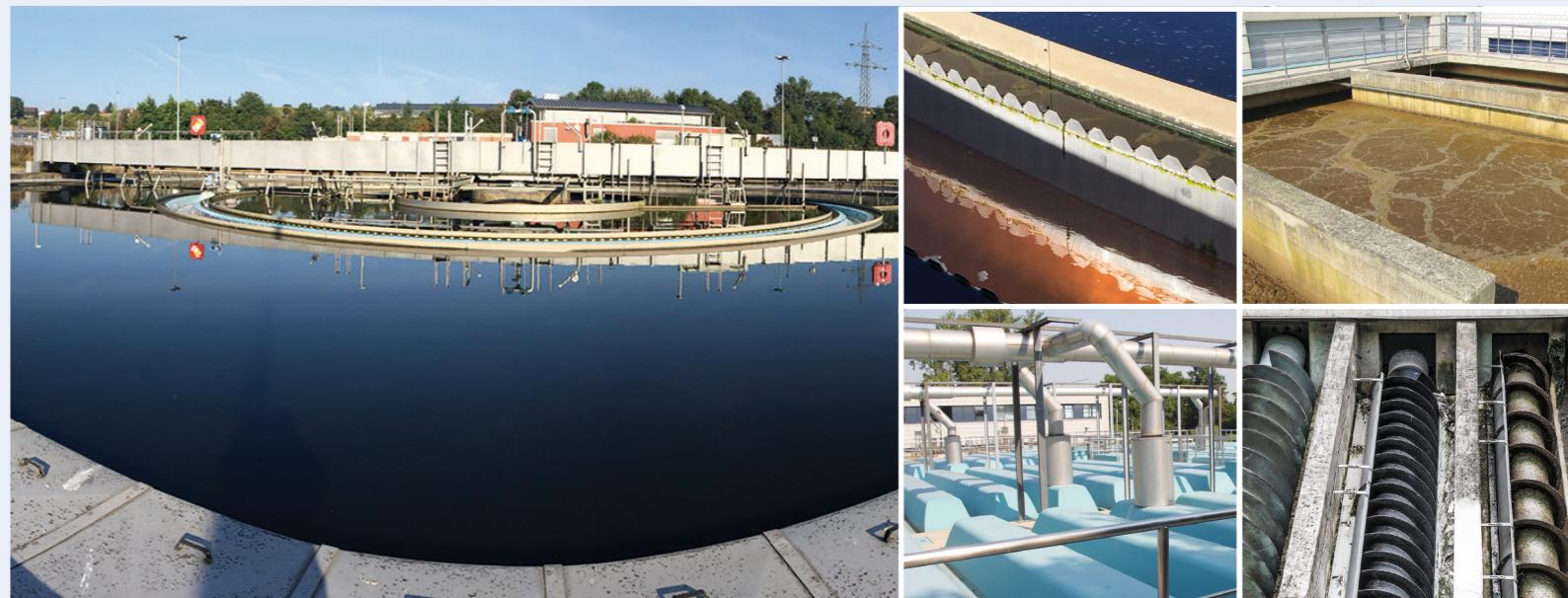
Peter Baumann, Rainer Schellinger, Thomas Wilhelm

Titel/Name/Vorname
Institution
Straße
PLZ/Ort
Telefon/Fax
E-Mail
Datum/Unterschrift

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die AGBs des DWA-Landesverbandes NRW (hinterlegt im Impressum unter www.dwa-nrw.de). Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGBs gerne zu.

Technische Innovationen bei der Abwasserreinigung

17. Oktober 2019, Münster



ISA | **RWTH AACHEN**
 UNIVERSITY

LH 11
 102
 104 | **Leibniz**
 Universität
 Hannover

TUM
 Technische
 Universität
 München

BWK - die Umweltingenieure
 Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. - www.bwk-nrw.de

DWA
 Klare Konzepte. Saubere Umwelt.
 Landesverband
 Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
 Natur- und Verbraucherschutz
 des Landes Nordrhein-Westfalen



Technische Innovationen bei der Abwasserreinigung

17.10.2019, Münster

Die Oswald-Schulze-Stiftung fördert seit 50 Jahren die technische und wissenschaftliche Weiterentwicklung der Siedlungswasserwirtschaft. Hinter der gemeinnützigen Umweltstiftung stehen satzungsgemäß die Hochschulen von Aachen, München und Hannover sowie das Umweltministerium NRW.

Die Oswald-Schulze-Stiftung hat sich in Abstimmung mit dem Umweltministerium NRW zum Ziel gesetzt, einmal jährlich im Rahmen eines Symposiums über „Technische Innovationen bei der Abwasserreinigung“ zu informieren.

Die Veranstaltung richtet sich deshalb an Hersteller, Planer, Betreiber von Abwasser- und Kläranlagen sowie an genehmigende Umweltverwaltungen.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und viele angeregte Diskussionen.

Prof. Dr. Johannes Pinnekamp
Vorstand Oswald-Schulze-Stiftung



Programm

9.00 Uhr Begrüßung
Prof. Dr. Johannes Pinnekamp, Vorsitzender Oswald-Schulze-Stiftung

9.10 Uhr Neues zur Wasser- und Abwassergesetzgebung
Gerhard Odenkirchen und Dr. Sybille Pawlowski, Umweltministerium NRW

Block I Innovationen in der Niederschlagswasserbehandlung

Prof. Dr. Johannes Pinnekamp, RWTH Aachen

9.30 Uhr Das neue DWA-Arbeitsblatt A 102 - eine Chance für technische Innovationen
Prof. Dr. Theo G. Schmitt, TU Kaiserslautern

9.50 Uhr Urbaner Wasserhaushalt als Ziel für wassersensitive Stadtplanung -
Software Wabila zum DWA-Arbeitsblatt A 102
Prof. Dr. Matthias Uhl, FH Münster

10.10 Uhr Dezentrale Niederschlagswasserbehandlung - effizient und preiswert?
Ingo Schwerdorff, Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR

10.30 Uhr Mischwasserbehandlung im Salzkammergut mit Huber Rotamat-Sieben
Gerhard Schellenberg, Huber SE, Berching

10.50 Uhr Diskussion

11.10 Uhr Kaffeepause

Block II

11.30 Uhr Thermische Faulschlammintegration und Phosphatfällung im Faulschlamm der Kläranlage Lingen
(Ergebnisse des Förderprojektes „Plus-Energie-Kläranlage Lingen mit Phosphor-Rückgewinnung“)
Laurenz Hüer, Stadtentwässerung Lingen

11.50 Uhr Kläranlage Kleve: Thermokompaktanlage mit Klärschlammkarbonisierung
Karsten Koppetsch, Umweltbetriebe der Stadt Kleve AöR

12.10 Uhr POWERSTEP - Energiegewinnung aus Abwasser
Dr. Christian Remy, Kompetenzzentrum Wasser Berlin

12.30 Uhr Das BIOCOS-Verfahren - eine energieeffiziente Variante des Belebtschlammverfahrens
Stefan Hurzlmeier und Christian Männl, ZWT Wasser- und Abwassertechnik, Bayreuth

12.50 Uhr Diskussion

13.10 Uhr Mittagspause

Block III

Abwasserbehandlung von Problemstoffen

Prof. Dr. Jörg E. Drewes, TU München

14.00 Uhr Langjährige Erfahrung mit der UV-Behandlung zur Hygienisierung der
Abwässer an der Isar
Dr. Bernhard Böhm, Münchener Stadtentwässerung

14.20 Uhr Rückhalt von Mikroplastik in MBR-Anlagen am Beispiel der Kläranlagen Nordkanal
Prof. Heinrich Schäfer, Erftverband, Bergheim

14.40 Uhr Entfernung von Arzneimittelrückständen auf der Kläranlage Dülmen
Dr. Sven Lyko, Emschergenossenschaft / Lippeverband, Essen

15.00 Uhr UV-Behandlung zur Entfernung von Legionellen auf der Kläranlage Düren
Thomas Rolfs, Wasserverband Eifel-Rur, Düren

15.20 Uhr Diskussion

15.40 Uhr Kaffeepause

Block IV

Industrielle Abwasserbehandlung

Prof. Dr. Stephan Köster, Leibniz Universität Hannover

16.00 Uhr Anaerobe Anlagen für die Vorbehandlung organischer Abwässer auf den
Kläranlagen Warstein, Arnsberg-Wildhausen und Arnsberg-Neheim
Prof. Dr. Norbert Jardin, Ruhrverband, Essen

16.20 Uhr Pharmafilter für bakterienfreie Krankenhäuser und medikamentenfreies Abwasser
Dr. Heinrich Herbst und Dr. Demet Antakyali, sweco, Köln

16.40 Uhr Membranbasierte Behandlungsverfahren für hochbelastete Abwässer in der Chemieindustrie
Prof. Dr. Thomas Wintgens, FH Nordwestschweiz, Muttenz

17.00 Uhr Water-Reuse in Industrieparks - Potenziale, Kompetenzen, Umsetzungshemmisse
Dr. Maike Beier, Dagmar Pohl, Leibniz Universität Hannover

17.20 Uhr Diskussion

17.40 Uhr Schlusswort
Prof. Dr. Johannes Pinnekamp, RWTH Aachen